

# Das Stadtjubiläum trägt Früchte

## Apfelbaumpflanzprojekt der Klassen BVJ AG/ER und HW/FL

Im Jahr 2015 wird die Stadt Hildesheim 1.200 Jahre alt. Aus diesem besonderen Anlass zum Stadtjubiläum sollen sich viele Hildesheimer Bürger, Vereine und Schulen beteiligen, als Gäste aber auch Mitgestalter einzelner Aktionen. So kam es, dass der Verein „Arbeit und Dritte Welt e.V.“ sich für die Zukunft vorgenommen hatte an vielen Stellen die Stadt aufblühen zu lassen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Erhaltung von alten Obstsorten der Hildesheimer Region, die immer seltener zu finden sind.



Durch eine Zusammenarbeit zwischen Verein und unserer Schule sollte in einem gemeinsamen Pflanzprojekt die Vielfalt der Obstbäume im Schulgarten durch die seltene Apfelsorte „Hildesheimer Goldrenette“ erweitert werden. Die Sorte wurde im Jahre 1831 von dem Hildesheimer Superintendenten Claudius aus Samen gezogen und seitdem in der Region Hildesheim-Hannover-Braunschweig weiter verbreitet. Leider ist sie heute in unserem Raum noch kaum auffindbar. So stand unser Projekt zur Rettung dieser alten Sorte im Raum Hildesheim schnell fest.



Die Klasse BVJ AG/ER bereitete zuerst das Pflanzloch vor. In Zusammenarbeit mit der Klasse BVJ HW/Flo und dem Vorsitzenden des Vereins Herr Hallmann wurde die „Hildesheimer Goldrenette“ im Schulgarten gepflanzt und erfreut sich seitdem an einem sonnigen Standort in Gesellschaft mehrerer Apfelbäume.

